

Anhang 2 Richtlinie BM2

Empfehlung zur prüfungsfreien Aufnahme in den kantonalen Berufsmaturitätsunterricht mit Berufsabschluss (BM2)

Die Empfehlung richtet sich nach § 14 Abs. 1 der Verordnung des Regierungsrates über die Berufsmaturität an den Berufsfachschulen (BbM, RB 412.215):

Wer während der beruflichen Grundbildung eine Durchschnittsnote von 5.0 in den schulischen Fächern aufweist, den Berufsmaturitätsunterricht im gleichen Berufsfeld wie die berufliche Grundbildung besuchen will und Empfehlung A oder B gemäss § 9 Abs. 1 BbM aufweist, wird prüfungsfrei zur entsprechenden Ausrichtung BM 2 zugelassen.

1. Personalien des Kandidaten/der Kandidatin

Name: _____ Beruf mit EFZ: _____
Vorname: _____ Fachrichtung: _____
Geburtsdatum: _____ Ende der Lehre: _____
_____ BM-Ausrichtung: _____

2. Beurteilung und Empfehlung der Berufsfachschule

(Die Empfehlung dient zur Sicherstellung der Leistungsfähigkeit im Berufsmaturitätsunterricht)

- Empfehlung A Die Berufsfachschullehrpersonen würdigen die Fach- und überfachlichen Kompetenzen der Kandidatin/des Kandidaten und **empfehlen vorbehaltlos** eine prüfungsfreie BM-Aufnahme.
- Empfehlung B Die Berufsfachschullehrpersonen würdigen die Fach- und überfachlichen Kompetenzen der Kandidatin/des Kandidaten und können eine prüfungsfreie BM-Aufnahme **empfehlen**.
- Empfehlung C Die Berufsfachschullehrpersonen würdigen die Fach- und überfachlichen Kompetenzen der Kandidatin/des Kandidaten und können eine prüfungsfreie BM-Aufnahme **nicht empfehlen**.
- Empfehlung D Die Berufsfachschullehrpersonen schätzen die Anforderungen in den massgebenden Fächern der Kandidatin/des Kandidaten für einen Übertritt in den Berufsmaturitätsunterricht als bedeutungsvoll ein und können eine prüfungsfreie Aufnahme **nicht empfehlen**.

Berufsfachschule: _____

Klassenlehrperson: _____

Unterschrift: _____ Datum: _____

Das ausgefüllte Formular muss bei der Aufnahmeanmeldung zur BM 2 durch die Kandidatin / den Kandidaten eingereicht werden.